

Gesprächsabend

Von Kabul bis Wien und wieder retour – Waren alle Mühen umsonst?



Teilnahmebeitrag

€ 10,-

Veranstaltungsnummer

28085

Termin

Donnerstag, 6. Juni 2019, ab 18.00 Uhr

Ort, Information und Anmeldung

Kardinal König Haus
1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3
(Lainzerstraße / Jagdschloßgasse)
Telefon: +43-1-804 75 93-649
Fax: +43-1-804 75 93-660
anmeldung@kardinal-koenig-haus.at
www.kardinal-koenig-haus.at

Anmeldung erforderlich

Geprüfte Qualität:



Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Kardinal König Haus | Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas
gemeinnützige Ges.m.b.H.; A-1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3
Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.kardinal-koenig-haus.at/datenschutz Stand: 4. April 2019

Referent/innen

Shokat Ali Walizadeh und **Peers** aus dem Projekt
CORE – Integration im Zentrum

Moderation

Katharina Novy, Bereichsleiterin Gesellschaft im
Dialog

Gefördert von



Do., 6. Juni 2019

Afghanische Jugendliche erzählen in deutscher Sprache von ihren Erfahrungen

Viele junge Menschen aus Afghanistan haben begonnen in Österreich heimisch zu werden. Sie haben unter schwierigen Bedingungen ein neues Leben mit einer Ausbildung, einer neuen Sprache, neuen Umgangsformen und neuen Chancen begonnen. Sie werden von ihrem österreichischen Umfeld geschätzt, sind als Lehrlinge tätig und mit großem Engagement dabei, hier anzukommen.

Viele dieser jungen Menschen werden aber von Angst begleitet – der Angst, wieder nach Afghanistan zurückkehren zu müssen. In ihre „alte“ Heimat, die sie gerne schätzen würden, aber: Es gibt zahlreiche Gründe, warum sie fliehen mussten.

Einige dieser Jugendlichen haben im Rahmen des EU-finanzierten Projektes „CORE – Integration im Zentrum“ ein Peer Training absolviert. An diesem Abend erzählen sie von ihren Erfahrungen und dem Neuanfang in Österreich.

Shokat Ali Walizadeh erzählt von seinen Erfahrungen und Beobachtungen:
Welches Leben erwartet die Menschen in Afghanistan?
Wie werden sie aufgenommen, welche Chancen finden sie vor?

Den Abend beschließen gemeinsame Überlegungen, wie auf die politischen Rahmenbedingungen in Österreich angemessen reagiert werden kann.